

Gemeinderatsbericht vom 16.06.2021

Bürgerfragen

Von den anwesenden Zuhörern wurden keine Fragen gestellt.

Baugesuche und Bauangelegenheiten

Folgenden Baugesuchen erteilte der Gemeinderat das Einvernehmen:

- Goethestraße 19, Schömberg – Anbau Dachgeschoss, Errichtung Dachgaube
- Bahnhofstraße 15, Schömberg – Nutzungsänderung Bahnhofsgebäude zu Frühstückspension
- Gänsweiherle 4, Schömberg – Nachträglicher Antrag für Gartenhaus

Stadtbaumeister Bisinger berichtete, dass derzeit eine neue Asylbewerberwohnung im städtischen Gebäude Badstubengasse 12 hergerichtet wird. Die Umsetzung der Maßnahmen des Digitalpakt hat sich an der Grundschule Schömberg wegen Materialengpässen verzögert. Die Straße „Lachen“ im Grund soll zunächst fertig hergestellt werden bevor über weitere Maßnahmen zur Geschwindigkeitsbegrenzung entschieden wird. Die Verwaltung plant eine Ausschreibung für mehrere kleine Straßenreparaturen durchzuführen, über den vorgesehenen Umfang wird der Gemeinderat in der nächsten Sitzung informiert. Die obligatorische Jahresprüfung der Spielplätze ergab keine größeren Mängel, kleinere Mängel die festgestellt wurden, werden durch den Baubetriebshof behoben.

Beim Spielplatz auf dem Oberhohenberg ist die neue Seilbahn eingerichtet und nutzbar.

Pfarrscheuerareal – Vorstellung erster Planentwürfe

In Schörzingen wurde auf dem Pfarrscheuerareal eine freiwillige Flächenumlegung durchgeführt um die Innenentwicklung zu stärken und Flächen in den Außenbereichen zu schonen. Das Planungsbüro Ohnmacht aus Sulz am Neckar stellte erste Überlegungen einer künftigen Ausgestaltung vor. Selbige werden nun in den Gremien beraten, in einer Informationsveranstaltung am 08. Juli 2021 in der Hohenberghalle der Anwohnerschaft vorgestellt und dann im Rahmen eines Bebauungsplanes entwickelt.

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Bürgermeister Sprenger informierte die Öffentlichkeit über einige in nicht öffentlicher Sitzung getroffenen Entscheidungen. So hat der Gemeinderat entschieden mit der Gemeinde Ratshausen die Vorstellungen der Stadt Schömberg hinsichtlich der Verteilung des Gewerbesteueraufkommens im Zuge der geplanten Verlagerung der Firma Koch GmbH & Co. KG ins IG Nord mitgeteilt.

Zur neuen Leiterin im städtischen Kindergarten Schömberg wurde Frau Herrmann gewählt. Der Gemeinderat hat auch über den Verkauf von Schuppenbauplätzen entschieden. Außerdem kam man zu dem Schluss sich nicht am Leader-Förderprogramm der nächsten Periode im Bereich „Oberer Neckar“ zu beteiligen.

Haushaltszwischenbericht 2021

Stadtkämmerer Saur stellt den Haushaltszwischenbericht vor. Bei den Erträgen gibt es gegenüber den Planungen zu Jahresbeginn ein leichtes Plus, was in erster Linie auf die Zahlungen des Landes an die Stadt zurückzuführen ist. Die Ausgaben bewegen sich im erwarteten Rahmen. Zwischenzeitlich wurde ein Kassenkredit

aufgenommen um die Liquidität vorübergehend zu sichern, dieser konnte jedoch bereits zurückbezahlt werden.

Investitionsprogramm zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagesbetreuung für Kinder im Grundschulalter

Das Land hat bis zum Jahresende ein Förderprogramm für die Ganztagesbetreuung an Grundschulen aufgelegt. Die Zeit ist jedoch deutlich zu kurz um ein größeres Projekt umzusetzen, ein solches müsste bereits bis Jahresende umgesetzt sein. Die Stadt wird jedoch Planungsmittel für die bauliche Umsetzung von Ganztageskonzepten im kommenden Jahr einstellen um bei Förderangeboten der Zukunft rechtzeitig vor dem geplanten Start einer verpflichtenden Ganztagesbetreuung im Jahr 2026 bauliche Konzepte umsetzungsreif vorweisen zu können.

Stadtsanierung – 3. Erweiterung Sanierungsgebiet

Schömburg erhält Förderungen aus dem Landessanierungsprogramm des Landes Baden-Württemberg. Innerhalb des ausgewiesenen Sanierungsgebietes erhalten Gebäudeeigentümer die Sanierungen an Ihren Häusern durchzuführen großzügig Zuschüsse. Der Gemeinderat beschloss, das Sanierungsgebiet um einen Bereich in der Altstadt und in der Nähe des Bahnhofs zu erweitern.

Solarpark – 2 mögliche Standorte

Die Energieagentur Zollernalb prüft mögliche Standorte für einen Solarpark in Schömburg. Die ehemalige Erddeponie Herrlewasen ist ein möglicher Standort der auch von der Verwaltung als geeignet angesehen wird. Kritischer wird der Vorschlag gesehen beim KZ-Friedhof einen Solarpark zu bauen, auch weil dafür bisher landwirtschaftlich genutzte Fläche verwendet werden müsste. Wenn die Untersuchungen der Energieagentur abgeschlossen sind wird das Thema wieder aufgegriffen.

Stärkung des Ehrenamtes

Eine vierköpfige Gruppe aus dem Ortschaftsrat Schörzingen hat sich mit dem Thema beschäftigt, ehrenamtliche Tätigkeit im Ortschafts- und Gemeinderat attraktiv zu machen. Die Vorschläge wurden zur Kenntnis genommen und begrüßt und nun von der Verwaltung dem Gemeinderat Baden-Württemberg zur rechtlichen Prüfung weitergeleitet. Das Ergebnis wird dann unter dem Aspekt der Umsetzbarkeit in den Gremien abschließend beraten. Die Vorschläge werden auch im Bürgerinformationssystem (session.stadt-schoemberg.de/bi) veröffentlicht.

Friedhof Schörzingen – Vergabe Sanierung Vorplatz und Neubau Parkplatz

Auf dem Friedhof Schörzingen sind umfangreiche Sanierungsmaßnahmen geplant. Begonnen werden soll nun mit der Sanierung des Vorplatzes und dem Anlegen von Parkplätzen auf Höhe der Leichenhalle. Der Gemeinderat erteilte dafür den Auftrag über 173.625 € an die Firma Oberer aus Sulz.

Beschaffung eines Mobilbaggers für den Bauhof

Bereits in der letzten Sitzung hatte sich der Gemeinderat mit der Beschaffung eines Mobilbaggers für den Bauhof beschäftigt. Um im Rahmen des vorgesehenen Budgets von 40.000 € zu bleiben wurde dem Gemeinderat der Kauf eines Vorfahrgerätes vorgeschlagen. Das Fahrzeug hat etwa 1000 Einsatzstunden. Aus dem Gemeinderat wurden seinerzeit Bedenken hinsichtlich Garantiegewährung und

Höhe der Betriebsstunden laut. Daraufhin wurden die offenen Fragen gegenüber dem Gremium in einer schriftlichen Information nach der Sitzung beantwortet, dies hatte einen Antrag auf Behandlung in der jetzigen Sitzung zu Folge. Die Verwaltung nahm diesen Antrag zum Anlass das Thema von vornherein erneut auf die Tagesordnung zu setzen.

Nachdem das favorisierte Vorführgerät zwischenzeitlich anderweitig verkauft wurde galt es nun aufgrund der Fahr- und Nutzeigenschaften des Fahrzeugs die Beschaffung eines Neugerätes zu favorisieren. Das Fahrzeug wird nun bei der Firma Wacker-Neusson zum Preis von 49.481 € beschafft. Die Mehrkosten von rund 10.000 € werden über eine Umweltprämie, die die Stadt kürzlich nach Abstoßen eines Altfahrzeuges erhalten hat, gedeckt.

Gemmiweg Schörzingen – Vergabe Straßen und Tiefbauarbeiten

Der Gemmiweg soll umfangreich saniert und ausgebaut werden. Aufgrund des noch guten Zustands wird jedoch auf einen Austausch des Schmutzwasserkanals verzichtet. Die Stadtverwaltung hat Angebote von mehreren Firmen eingeholt. Der Gemeinderat erteilte den Auftrag an die Firma Stotz aus Balingen-Frommern zum Angebotspreis von 372.570 €.

Gasanschluss Feuerwehrgerätehaus und Bauhof

Im Rahmen der Verlegung der Gasleitungen von Schörzingen nach Schömberg durch die TWOS sollen Gebäudeanschlüsse an das neue Feuerwehrgerätehaus nebst Praxen und an den städtischen Bauhof gelegt werden. Die Kosten belaufen sich auf zusammen 13.655 €. Damit ist dann die Grundlage für den Einbau einer Gasheizung zu einem späteren Zeitpunkt gelegt.

Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen

Bürgermeister Sprenger berichtete, dass die Kindergärten und Grundschulen wieder im Regelbetrieb arbeiten, auch die weiterführenden Schulen werden nächste Woche vom Wechselunterricht zum normalen Präsenzunterricht übergehen. Die niedrige Inzidenz ermöglicht nun auch wieder Vereinsaktivitäten. Durch ein erweitertes Testangebot am letzten Samstag konnte der Gastronomie geholfen werden. Weiter konnte der Bürgermeister mitteilen, dass die Bahnlinie Balingen-Schömberg für die nächsten zwei Jahre weiterbetrieben wird sofern sämtliche kommunalen Vertragspartner eine jeweils fünfprozentige Anpassung der Kostenbeteiligung in den Jahren 2022 und 2023 akzeptieren. Hierüber ist in der Gemeinderatssitzung am 07. Juli Beschluss zu fassen.